

Präsentation zum 3. Quartal 2023
25. Oktober 2023



TEAMMAG
TEAMZUKUNFT

Hinweis

- › Die in dieser Präsentation enthaltenen Prognosen, Planungen und zukunftsbezogenen Einschätzungen und Aussagen wurden auf Basis aller der AMAG bis zum 18. Oktober 2023 zur Verfügung stehenden Informationen getroffen. Sollten die den Prognosen zugrunde liegenden Annahmen nicht eintreffen, Zielsetzungen nicht erreicht werden oder Risiken eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Prognosen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.
- › Diese Präsentation wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Übermittlungs- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Die AMAG und deren Vertreter übernehmen insbesondere für die Vollständigkeit und Richtigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen keine Haftung. Diese Präsentation ist auch in englischer Sprache verfügbar, wobei in Zweifelsfällen die deutschsprachige Version maßgeblich ist.
- › Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Einladung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der AMAG dar.

HIGHLIGHTS DER ERSTEN DREI QUARTALE 2023

DEUTLICHER ANSTIEG IM OPERATIVEN CASHFLOW

- › Produkt- und Branchenvielfalt sowie Beteiligung an der Elektrolyse in Kanada sichern solide Ergebnisentwicklung in herausforderndem Umfeld
- › Anhaltend positiver Trend in der Nachfrage aus der Luftfahrtindustrie; stabile Entwicklung in der Automobilindustrie; Sport- und Architekturprodukte sowie industrielle Anwendungen weiterhin auf niedrigem Niveau
- › Umsatzerlöse überschreiten mit 1.142,8 Mio. EUR deutlich 1-Mrd.-EUR-Marke (Q1-Q3/2022: 1.353,9 Mio. EUR)
- › EBITDA von 166,0 Mio. EUR infolge einer insgesamt guten Performance in den operativen Segmenten (Q1-Q3/2022: 217,4 Mio. EUR)
- › Ergebnis nach Ertragsteuern bei soliden 69,7 Mio. EUR (Q1-Q3/2022: 106,7 Mio. EUR)
- › Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit deutlich auf 157,0 Mio. EUR gesteigert (Q1-Q3/2022: 40,5 Mio. EUR)
- › Ausblick für Gesamtjahr 2023: EBITDA-Bandbreite zwischen 175 und 195 Mio. EUR

VIER AUSZEICHNUNGEN IN EINER WOCHEN ...

... BESTÄTIGEN ERFOLGREICHEN WEG IN UNTERSCHIEDLICHSTEN BEREICHEN

Effective Sustainability Communication Award

- › Zum dritten Mal in Folge für herausragende Nachhaltigkeitsberichterstattung ausgezeichnet



Austrian SDG Award

- › Platz 1 bestätigt die Ambitionen zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele (SDG*)



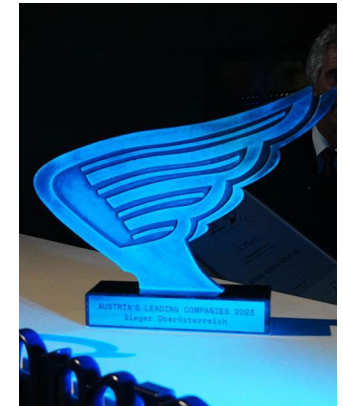
Green Business Data Award

- › AMAG gewinnt Preis für holistische Vorgehensweise, die Digitalisierung und Nachhaltigkeit vereint



Austria's Leading Companies Award

- › Auszeichnung für besondere wirtschaftliche Leistungen in den letzten Geschäftsjahren



*Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen

GESCHÄFTSVERLAUF Q1-Q3/2023

MARKT- UND STIMMUNGSLAGE

ANHALTEND SCHWACHER PMI*, ABER GUTE NACHFRAGE IM TRANSPORTBEREICH

Region/Land	2022												2023									
	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jän	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	
Welt	53	54	53	52	52	52	51	50	50	49	49	49	49	50	50	50	50	49	49	49	49	
Eurozone	59	58	57	56	55	52	50	50	48	46	47	48	49	49	47	46	45	43	43	44	43	
Österreich	62	58	59	58	57	51	52	49	49	47	47	47	48	47	45	42	40	39	39	41	40	
Deutschland	60	58	57	55	55	52	49	49	48	45	46	47	47	46	45	45	43	41	39	39	40	
Frankreich	56	57	55	56	55	51	50	51	48	47	48	49	51	47	47	46	46	46	45	46	44	
Italien	58	58	56	55	52	51	49	48	48	47	48	49	50	52	51	47	46	44	45	45	47	
Spanien	56	57	54	53	54	53	49	50	49	45	46	46	48	51	51	49	48	48	48	47	48	
UK	57	58	55	56	55	53	52	47	48	46	47	45	47	49	48	48	47	47	45	43	44	
USA	56	57	59	59	57	53	52	52	52	50	48	46	47	47	49	50	48	46	49	48	50	
Kanada	56	57	59	56	57	55	53	49	50	49	50	49	51	52	49	50	49	49	50	48	48	
China	49	50	48	46	48	52	50	50	48	49	49	49	49	52	50	50	51	51	49	51	51	
Japan	55	53	54	54	53	53	52	52	51	51	49	49	49	48	49	50	51	50	50	50	49	

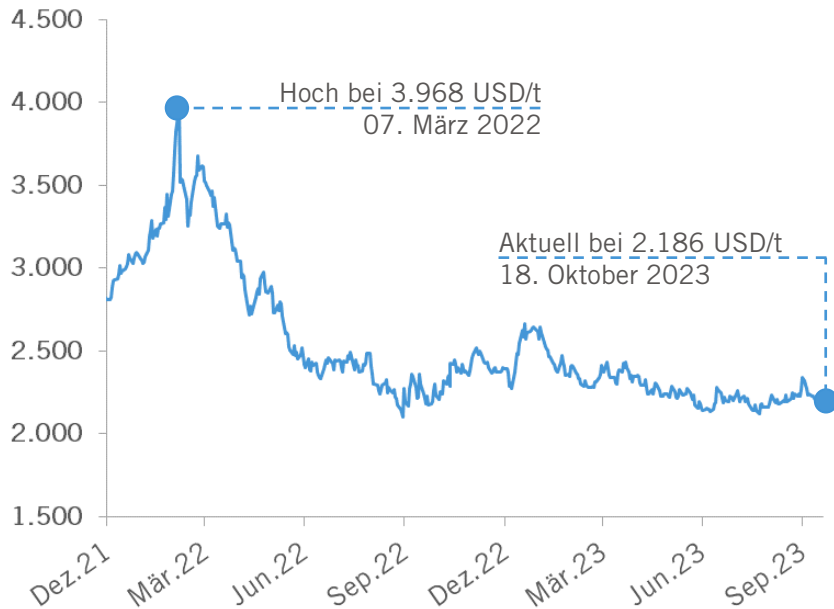
- › Einkaufsmanagerindex für verarbeitendes Gewerbe ist nach wie vor auf sehr niedrigem Niveau
- › PMI* stellt für AMAG vor allem Stimmungsbarometer für Auftragseingang von industriellen Anwendungen (v.a. Bau, Maschinenbau, Architektur) dar. Sportindustrie zeigt sich außerdem durch Sonderkonjunktur in den Vorjahren (Bullwhip-Effekt) beeinflusst
- › Anhaltend positive Nachfrage aus der Transportindustrie (steigende Flugzeug-Bauraten und stabile Nachfrage nach Automobilprodukten)

*Purchasing Mangers' Index (PMI) des verarbeitenden Gewerbes. Quelle: Bloomberg

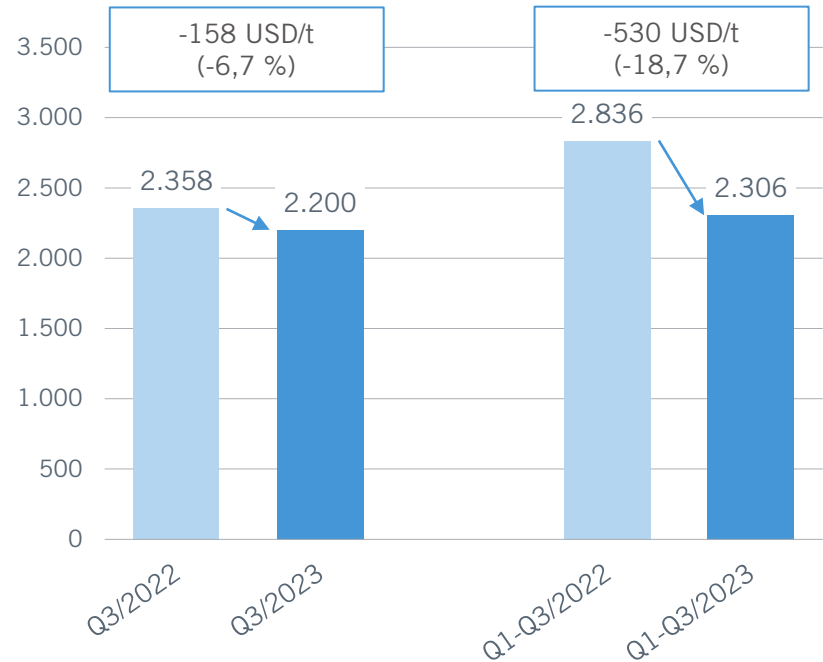
PREISENTWICKLUNG ALUMINIUM

WEITESTGEHEND STABILER VERLAUF UNTERHALB DES VORJAHRESNIVEAUS

Aluminiumpreisentwicklung in USD/t



Ø Aluminiumpreis (3-Monats-LME) in USD/t

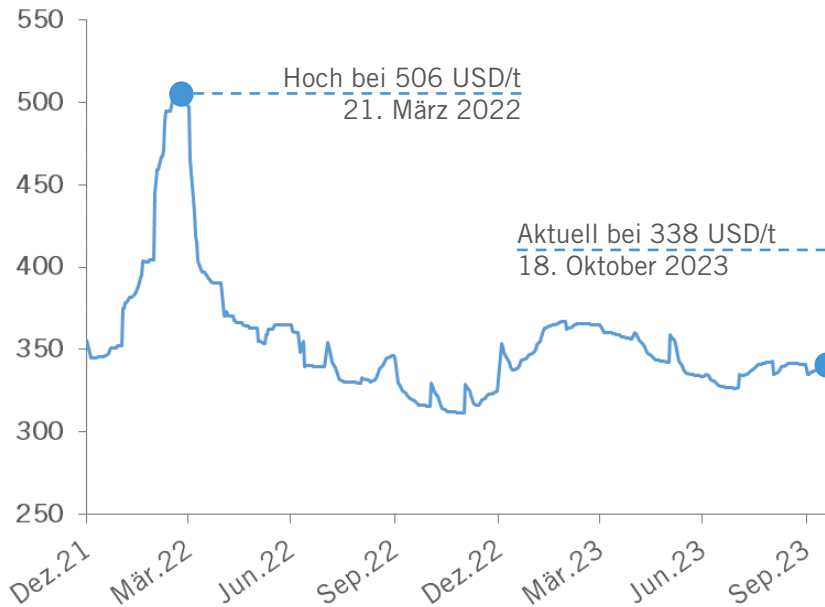


Quelle: London Metal Exchange (LME)

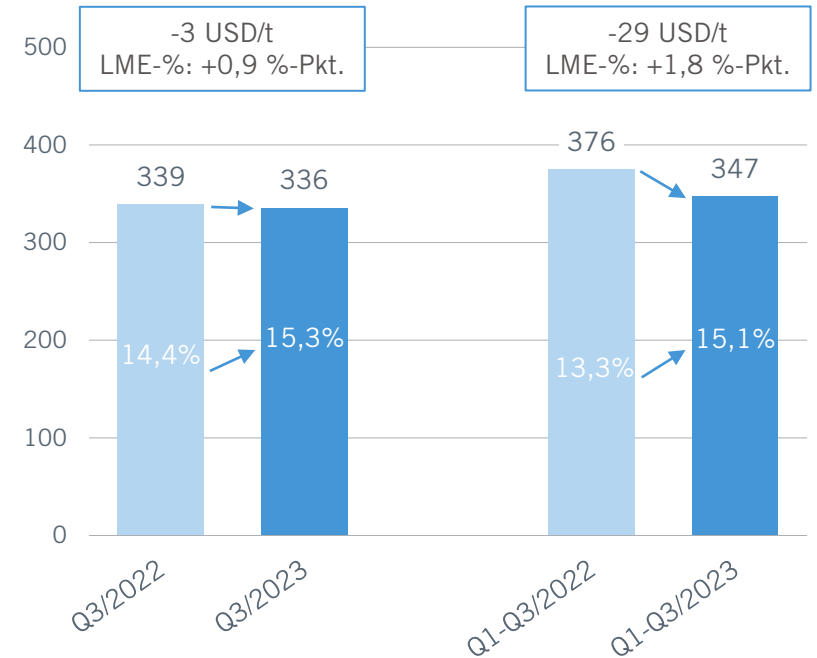
PREISENTWICKLUNG TONERDE

INSGESAMT GESTIEGENES PREISNIVEAU IN % ZUM ALUMINIUMPREIS

Tonerdepreisentwicklung in USD/t



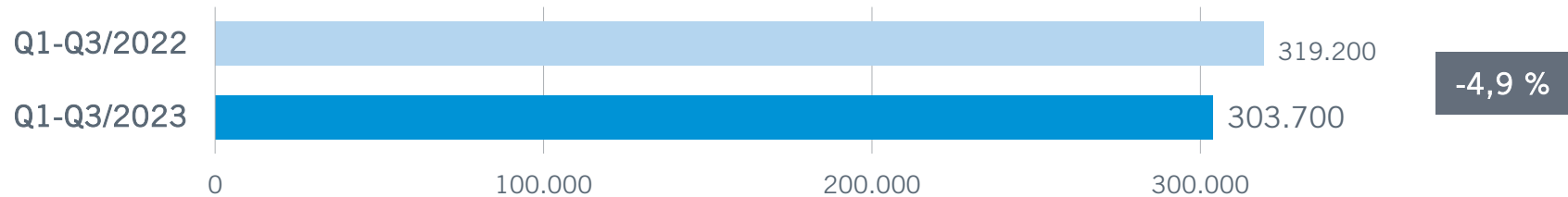
Ø Tonerdepreis in USD/t und in % zu LME



ABSATZ DER AMAG-GRUPPE

ABSATZ VON WALZPRODUKTEN MARKTBEDINGT NIEDRIGER

Absatzmenge (extern) in Tonnen



Veränderung der Absatzmenge im Vergleich zu Q1-Q3/2022 in Tonnen



Metall: +100 → Unverändert stabile Produktion in der Elektrolyse Kanada sichert konstant hohe Absatzmenge



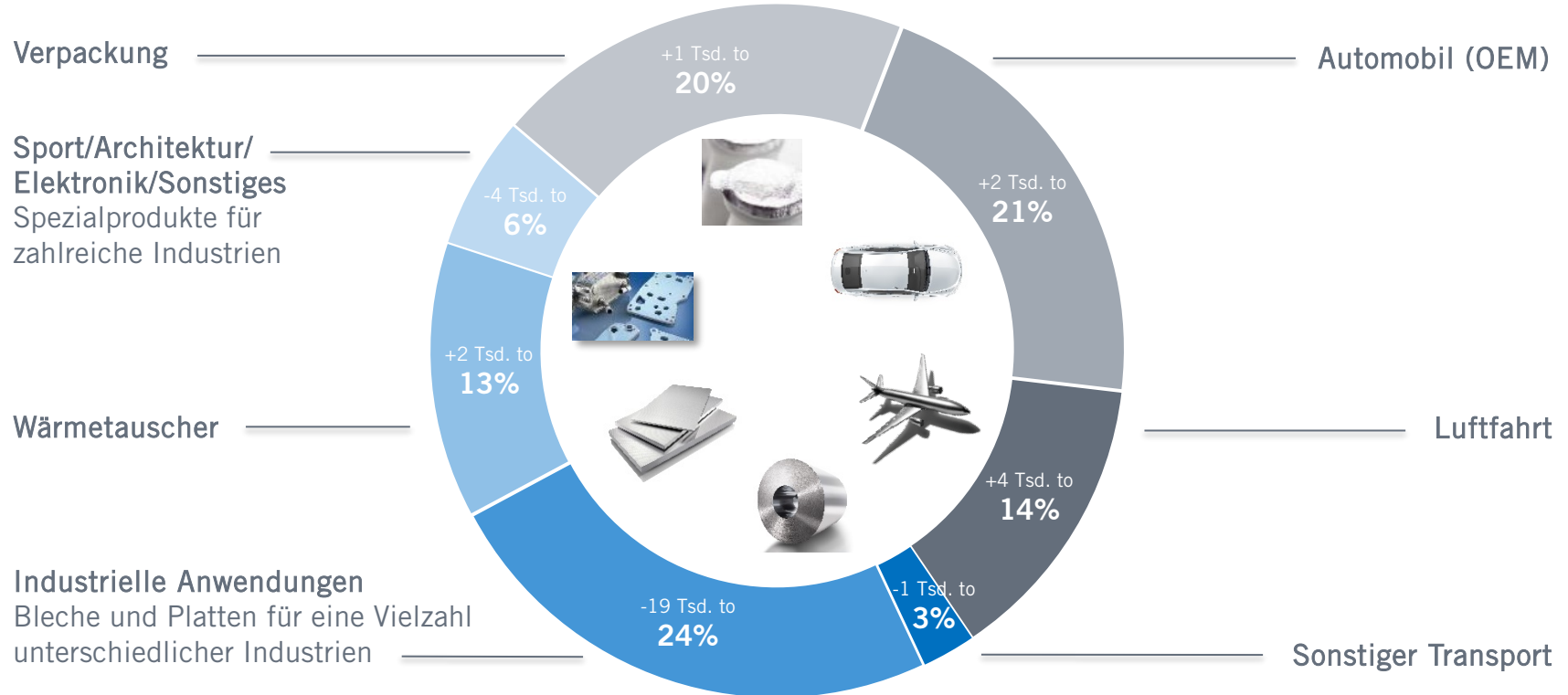
Gießen: +/-0 → Stabile Auftragseingänge aus der Automobilindustrie mit unverändert hoher Produktivität bedient



Walzen: -15.600 → Positive Entwicklung in der Flugzeugindustrie sowie stabile Absätze im Automobilbereich dämpfen marktbedingte Rückgänge bei industriellen Anwendungen, Sport und Architektur

SEGMENT WALZEN: ABSATZ NACH INDUSTRIEN

FLEXIBILITÄT IM PRODUKTPORTFOLIO STABILISIERT

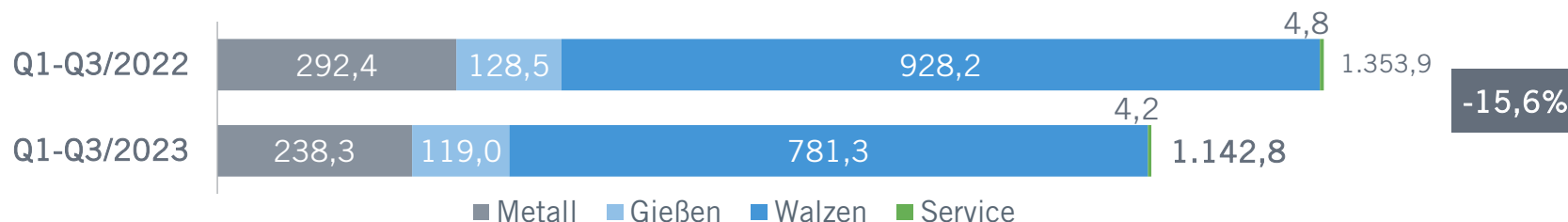


Dargestellt werden jeweils die Mengenveränderung gegenüber dem Vorjahr (Q1-Q3/2022) in Tsd. Tonnen sowie der prozentuelle Anteil am Gesamtabsatz in Q1-Q3/2023 im Segment Walzen.

UMSATZERLÖSE DER AMAG-GRUPPE

1-MRD. EUR-MARKE KLAR ÜBERTROFFEN

Umsatzerlöse in Mio. EUR



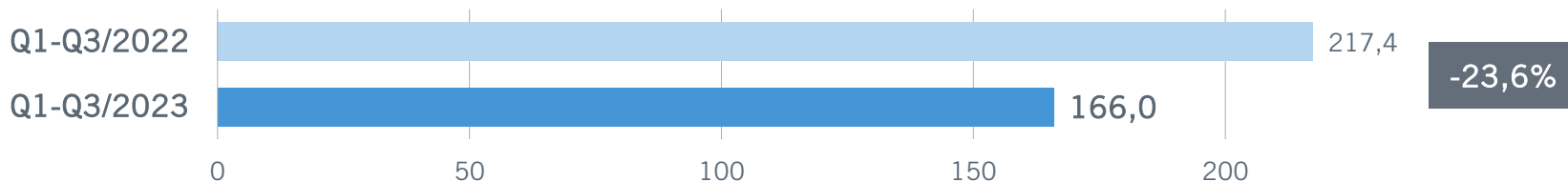
Umsatzüberleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2022 in Mio. EUR



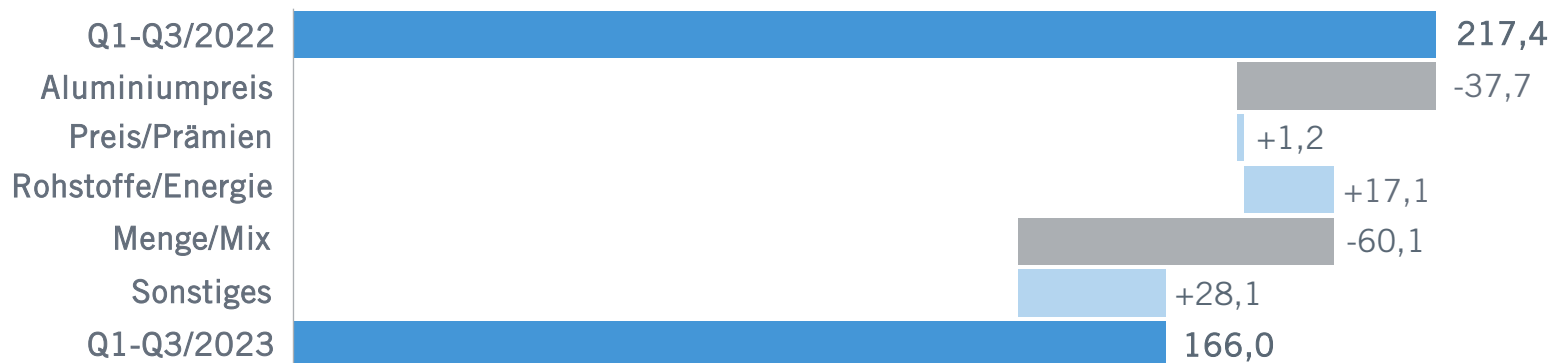
EBITDA DER AMAG-GRUPPE IN Q1-Q3/2023

OPERATIVES ERGEBNIS ÜBER DEM VORKRISENNIVEAU 2019

EBITDA in Mio. EUR



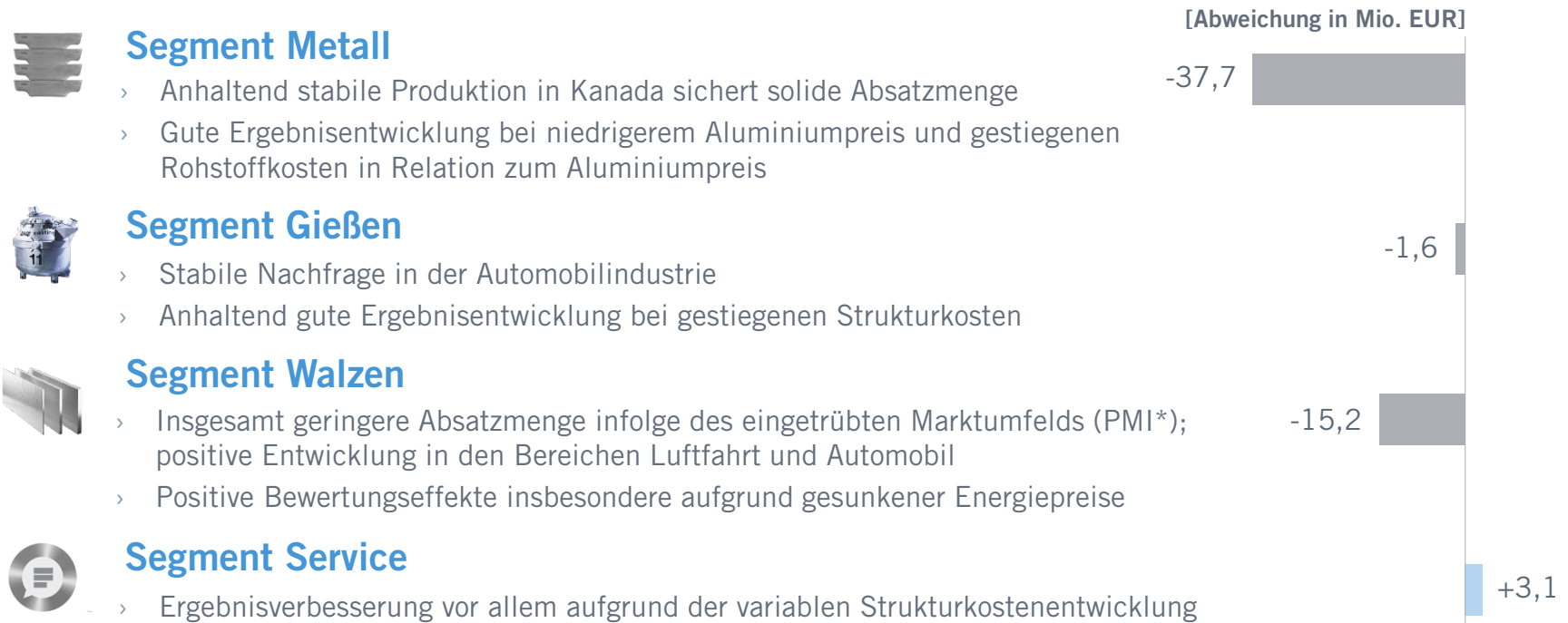
EBITDA-Überleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2022 in Mio. EUR



EBITDA-VERÄNDERUNG NACH SEGMENTEN

REKORDERGEBNIS IM VORJAHR RELATIVIERT EBITDA-ABWEICHUNGEN

EBITDA-Veränderung im Vergleich zu Q1-Q3/2022 in Mio. EUR



*Purchasing Managers' Index (Einkaufsmanagerindex) des verarbeitenden Gewerbes; vgl. dazu Folie 5

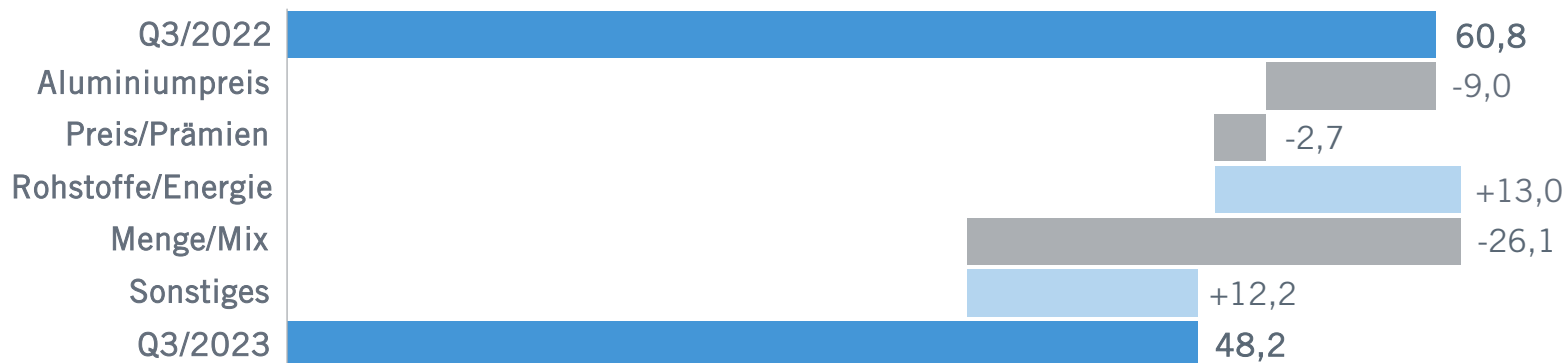
EBITDA DER AMAG-GRUPPE IM 3. QUARTAL

ZUFRIEDENSTELLENDEN ERGEBNIS IN HERAUSFORDERNDEM UMFELD

EBITDA in Mio. EUR



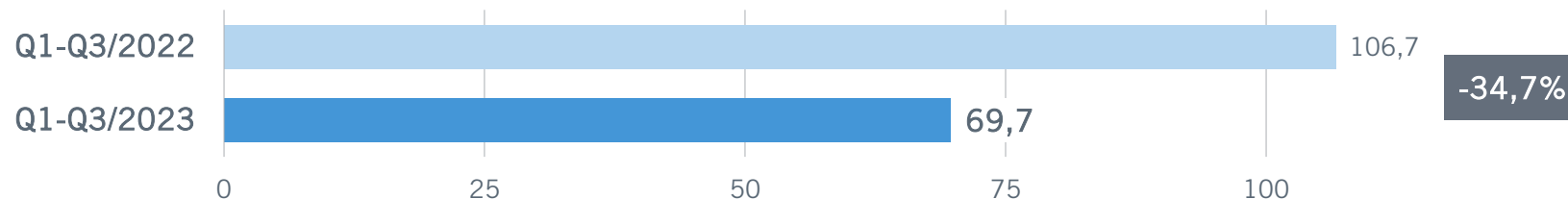
EBITDA-Überleitung im Vergleich zum 3. Quartal 2022 in Mio. EUR



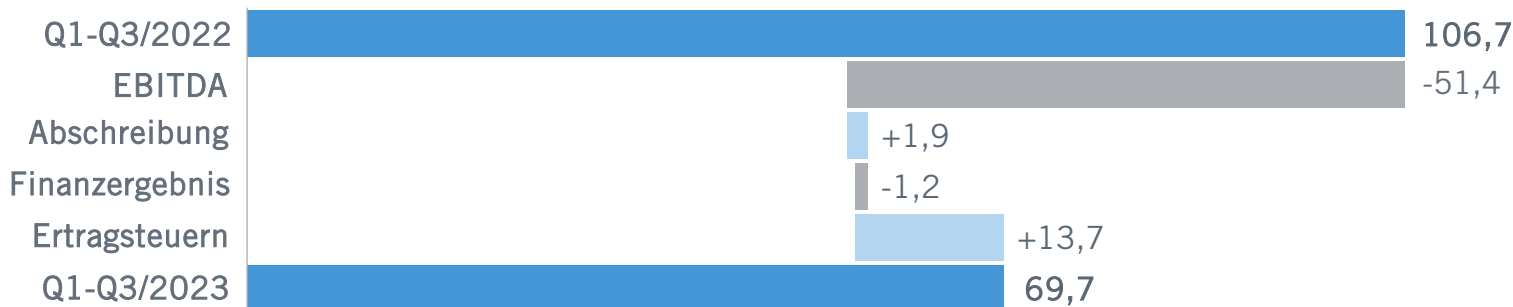
ERGEBNIS NACH ERTRAGSTEUERN, AMAG-GRUPPE

GUTE ERGEBNISENTWICKLUNG IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN

Ergebnis nach Ertragsteuern in Mio. EUR



Ergebnis nach Ertragsteuern-Überleitung im Vergleich zu Q1-Q3/2022 in Mio. EUR



FINANZKENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

KONZERNKENNZAHLEN IN MIO. EUR	Q1-Q3/2023	Q1-Q3/2022	+/- in %	Q3/2023	Q3/2022	+/- in %
Absatz gesamt in Tonnen	327.700	341.500	-4,0 %	106.500	116.400	-8,5 %
Umsatzerlöse	1.142,8	1.353,9	-15,6 %	346,4	449,6	-23,0 %
EBITDA	166,0	217,4	-23,6 %	48,2	60,8	-20,7 %
EBITDA-Marge	14,5 %	16,1 %		13,9 %	13,5 %	
Betriebsergebnis (EBIT)	102,2	151,6	-32,6 %	26,8	38,8	-31,0 %
EBIT-Marge	8,9 %	11,2 %		7,7 %	8,6 %	
Ergebnis nach Ertragsteuern	69,7	106,7	-34,7 %	18,7	28,3	-34,0 %
Ergebnis je Aktie in EUR	1,98	3,02	-34,7 %	0,53	0,80	-34,0 %

ESG-KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK

KENNZAHLEN ZU ÖKOLOGIE, SOZIALES & GOVERNANCE FÜR DEN STANDORT RANSHOFEN

	Einheit	Q1-Q3/2023	Q1-Q3/2022	+/- in %
Ø Schrotteinsatzrate	%	75,5	76,0	
Ø Spezialitätenanteil	%	57	49	
Spezifischer Energieverbrauch	kWh/t	1.160	1.157	+0,3 %
Spezifische CO ₂ -Emissionen (Scope 1 & 2)	Tonnen CO ₂ /Tonne	0,160	0,163	-1,8 %
Unfallrate TRIFR*	1)	2,4	1,1	+107,9 %
Frauenanteil*	%	16	15	
Ø Stundenanzahl Aus- und Weiterbildung*	h/Mitarbeiter:in	16	12	+30,7 %
Compliance-Verstöße*	Anzahl	0	0	

Die umweltspezifischen Kennzahlen werden u.a. von der Produktionsmenge sowie vom Produktmix beeinflusst

*Kennzahlen inkludieren auch AMAG components

1) Total Recordable Injury Frequency Rate = Unfälle pro Kopf mit Ausfall sowie Zwischenfälle mit ärztlicher Behandlung (Medical Treatment) in Relation zur Summe der Produktivstunden x 200.000 Stunden

CASHFLOW DER AMAG-GRUPPE

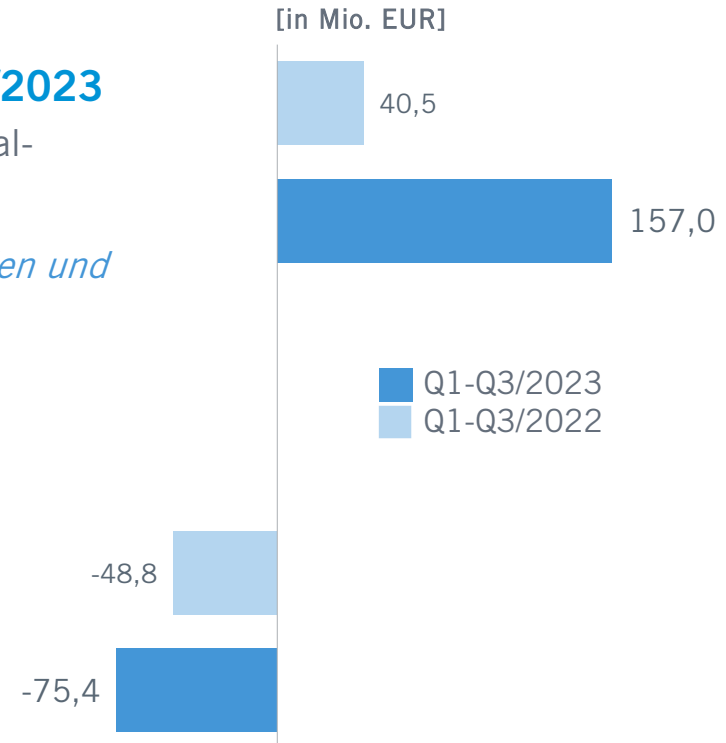
DEUTLICHER ANSTIEG IM OPERATIVEN CASHFLOW

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit in Q1-Q3/2023

- › Operativer Cashflow aufgrund umgesetzter Working-Capital-Optimierungen annähernd auf EBITDA-Niveau
- › *Vorjahres-Cashflow durch Aufbau von Sicherheitsbeständen und gestiegenem Preisniveau negativ beeinflusst*

Cashflow aus Investitionstätigkeit in Q1-Q3/2023

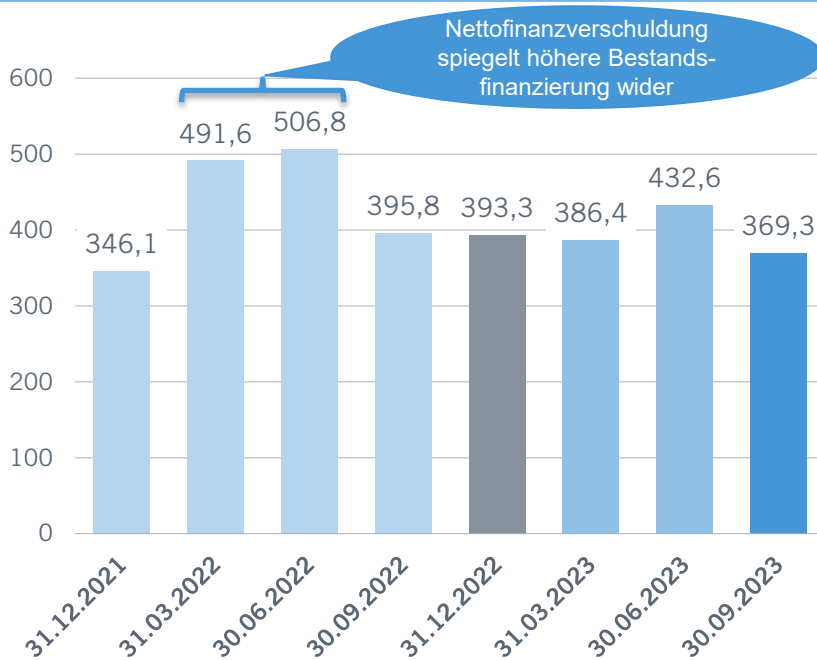
- › Höheres Investitionsvolumen laut Plan umgesetzt



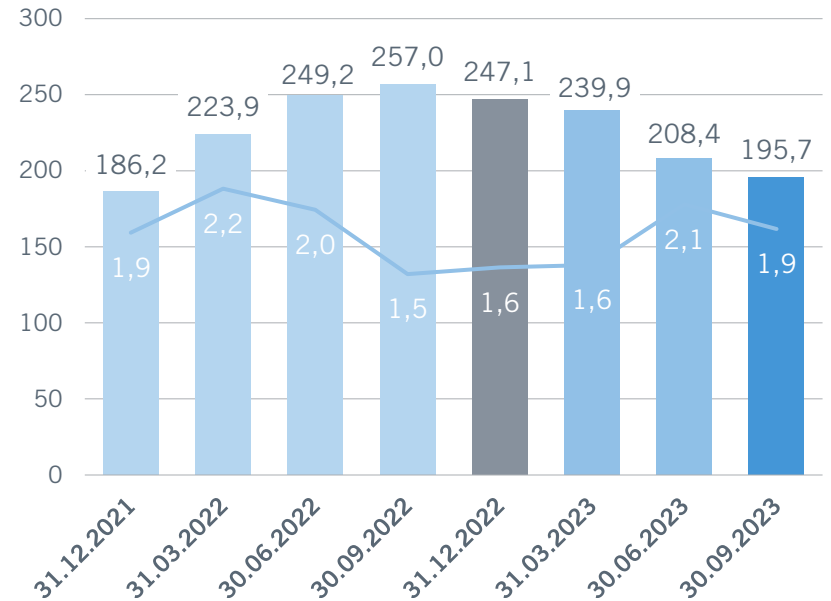
BILANZKENNZAHLEN DER AMAG-GRUPPE (1/2)

ANHALTEND STABILE ENTWICKLUNG

Nettofinanzverschuldung in Mio. EUR



EBITDA (LTM) in Mio. EUR und Net debt/EBITDA*

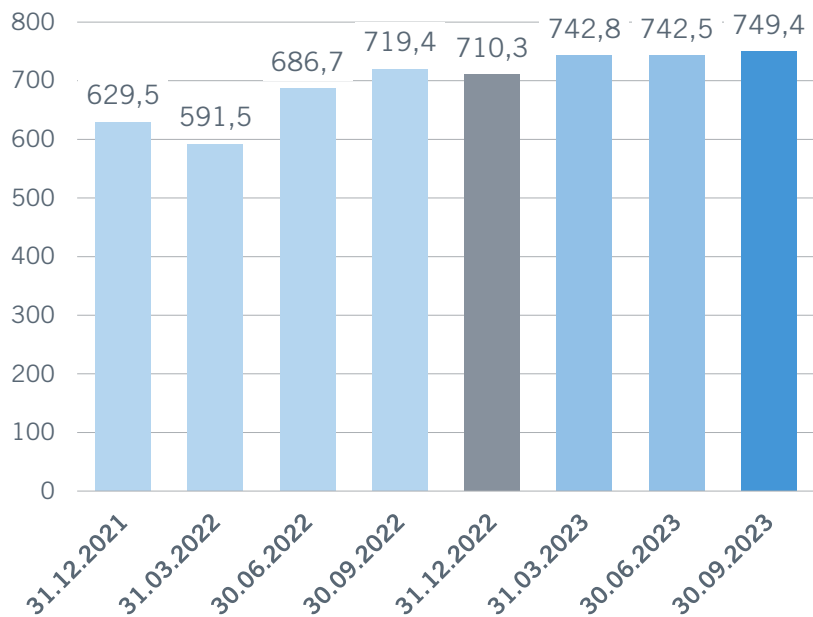


*Dargestellt werden jeweils das EBITDA der letzten 12 Monate (Last Twelve Months) sowie das Net debt/EBITDA zum jeweiligen Stichtag

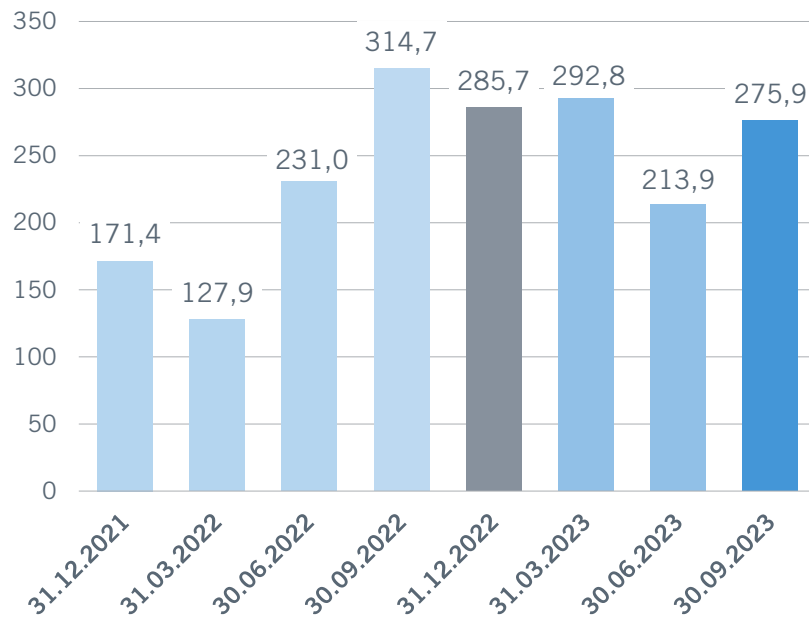
BILANZKENNZAHLEN DER AMAG-GRUPPE (2/2)

KONSTANT HOHES EIGENKAPITAL UND SOLIDE ZAHLUNGSMITTELBESTÄNDE

Eigenkapital in Mio. EUR



Zahlungsmittel und Zahlungsmittel- äquivalente in Mio. EUR

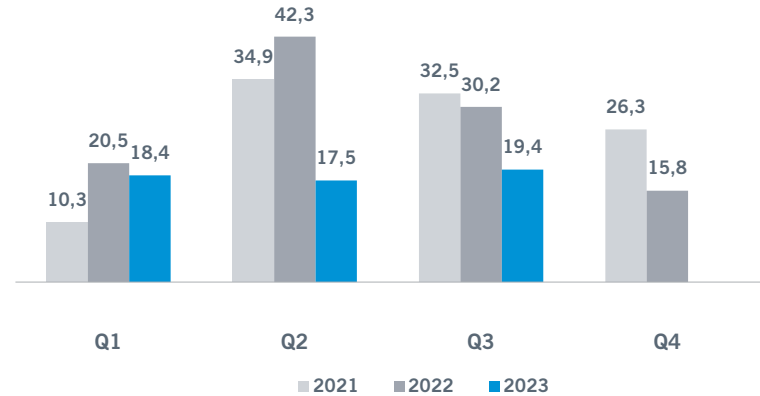


SEGMENT METALL

SOLIDES ERGEBNIS MARKTBEDINGT UNTERHALB DES VORJAHRESNIVEAUS

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2023	Q1-Q3 2022	+/- (%)	Q3 2023	Q3 2022	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	96.000	95.900	+0,1 %	33.100	35.700	-7,3 %
Externer Absatz in Tonnen	96.000	95.900	+0,1 %	33.100	35.700	-7,3 %
Umsatzerlöse	810,8	1.166,1	-30,5 %	237,9	356,7	-33,3 %
Externe Umsatzerlöse	238,3	292,4	-18,5 %	74,8	102,0	-26,7 %
EBITDA	55,3	93,0	-40,5 %	19,4	30,2	-35,7 %
EBIT	35,7	73,5	-51,4 %	12,8	23,3	-45,0 %
Mitarbeiter (Ø FTE)	212	195	+8,3 %	212	199	+6,7 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



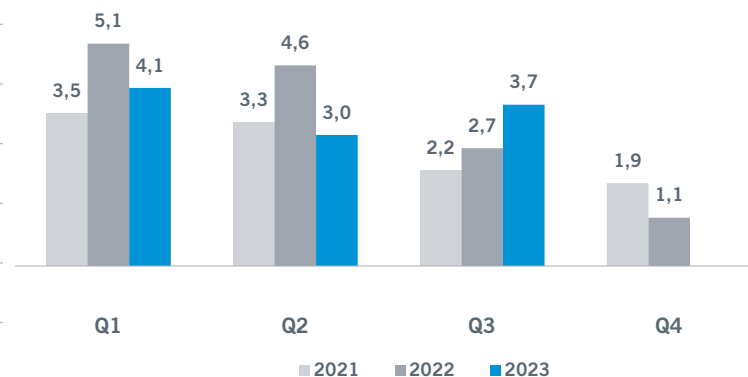
- › Unverändert stabile Produktion in der kanadischen Elektrolyse Alouette ermöglicht gute Ergebnisbeiträge im Segment Metall
- › Veränderte Marktpreise für Primäraluminium und Rohstoffe (in Relation zum Aluminiumpreis) für Ergebnisabweichung gegenüber Vorjahr verantwortlich; Ergebniskennzahlen nach wie vor klar über dem langjährigen Durchschnitt der letzten Jahre

SEGMENT GIESSEN

STABILE PRODUKTION GEPAART MIT HOHER PRODUKTIVITÄT

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2023	Q1-Q3 2022	+/- (%)	Q3 2023	Q3 2022	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	72.900	71.500	+2,0 %	24.200	24.500	-1,2 %
Externer Absatz in Tonnen	49.200	49.200	0,0 %	16.100	15.600	+3,2 %
Umsatzerlöse	128,7	137,6	-6,4 %	39,9	43,2	-7,7 %
Externe Umsatzerlöse	119,0	128,5	-7,4 %	37,0	39,7	-6,7 %
EBITDA	10,8	12,4	-13,0 %	3,7	2,7	+34,3 %
EBIT	9,0	10,6	-14,7 %	3,1	2,1	+43,4 %
Mitarbeiter (Ø FTE)	124	119	+3,9 %	122	118	+2,9 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



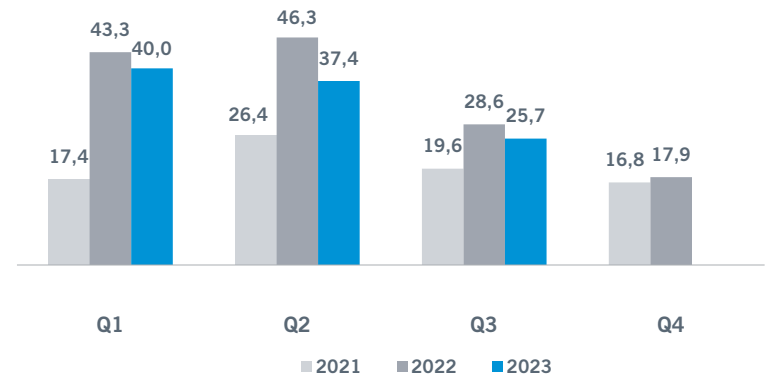
- › Anhaltend stabiles Marktumfeld in der Automobilindustrie sichert hohe Auslastung in der Produktion von Recycling-Gusslegierungen
- › Hoher Ergebnisbeitrag im Segment Gießen bei gestiegenen Strukturkosten im Vergleich zum Vorjahr

SEGMENT WALZEN

SOLIDE ENTWICKLUNG IN HERAUSFORDERNDEM UMFELD

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2023	Q1-Q3 2022	+/- (%)	Q3 2023	Q3 2022	+/- (%)
Gesamtabsatz in Tonnen	158.800	174.100	-8,8 %	49.200	56.200	-12,5 %
Externer Absatz in Tonnen	158.500	174.100	-9,0 %	49.000	56.200	-12,8 %
Umsatzerlöse	928,4	1.205,0	-22,9 %	274,2	393,1	-30,3 %
Externe Umsatzerlöse	781,3	928,2	-15,8 %	233,3	306,5	-23,9 %
EBITDA	103,2	118,3	-12,8 %	25,7	28,6	-10,1 %
EBIT	65,1	78,1	-16,6 %	13,0	15,4	-15,4 %
Mitarbeiter (Ø FTE)	1.704	1.712	-0,5 %	1.717	1.725	-0,5 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



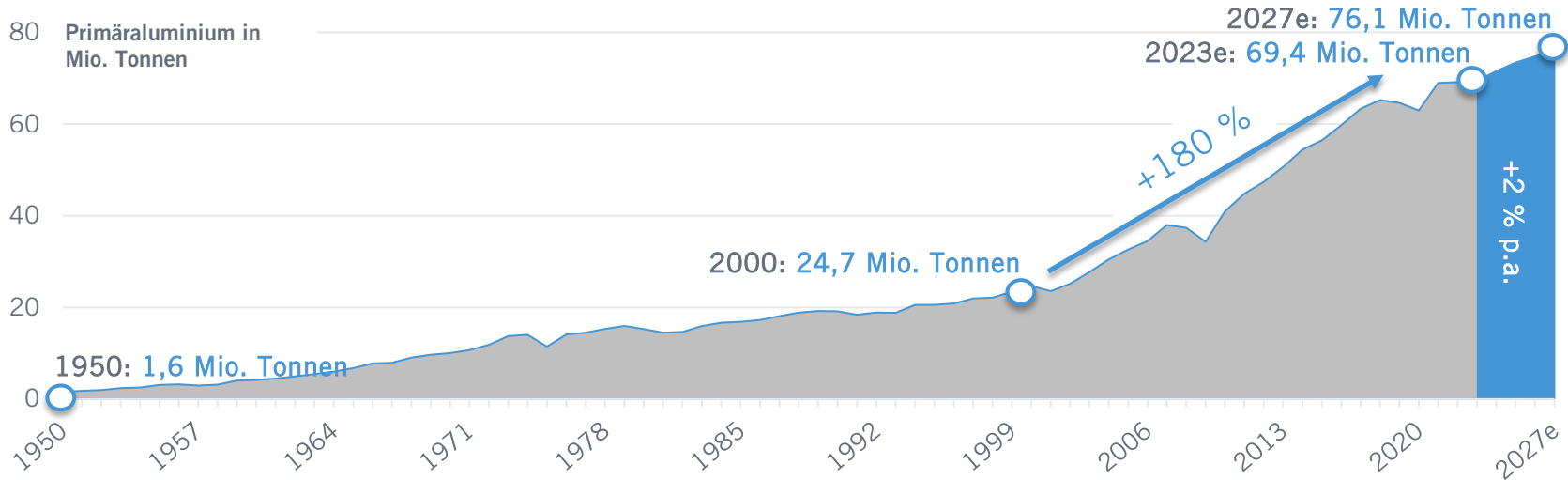
- › Positive Entwicklung im Absatz von Aluminiumwalzprodukten in die Luftfahrt- und Automobilindustrie
- › Nachfrage nach industriellen Anwendungen sowie Sport- und Architekturprodukten zeigt sich nach wie vor vom aktuellen Marktumfeld* beeinträchtigt
- › Bewertungseffekte von rund +21 Mio. EUR in Q1-Q3/2023 v.a. infolge niedrigerer Energiepreise

*Vgl. dazu Folie 5: Purchasing Managers' Index (Einkaufsmanagerindex) des verarbeitenden Gewerbes

AUSBLICK 2023

NACHHALTIGES WACHSTUM (1/2)

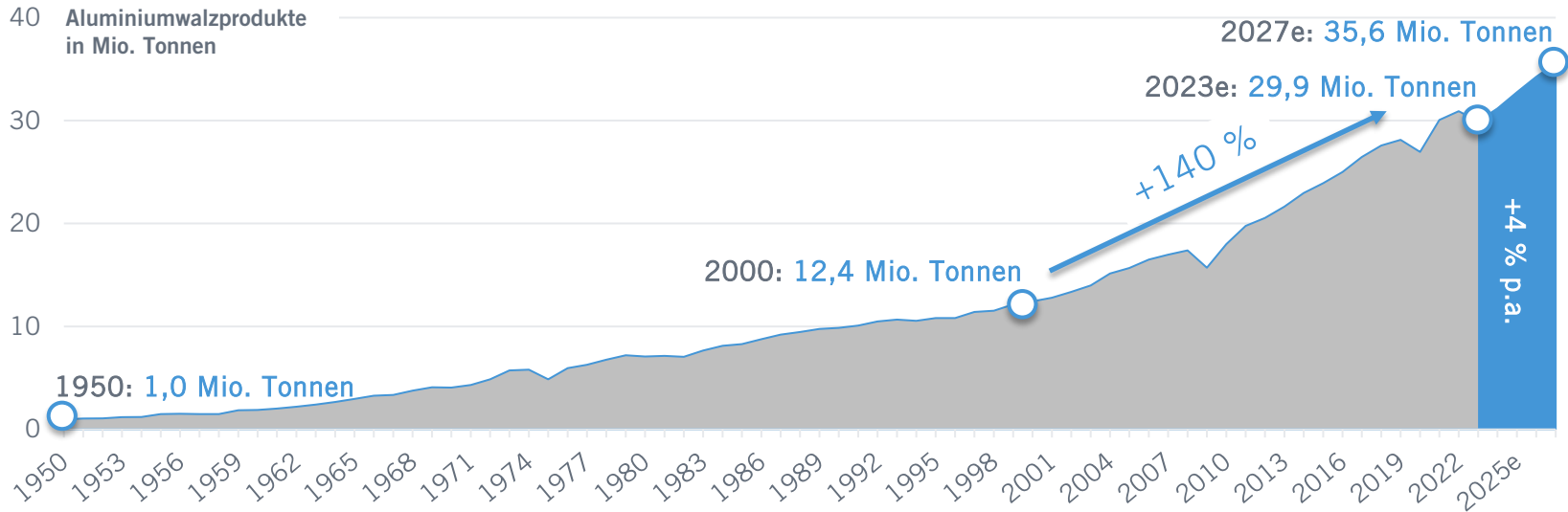
GLOBALER BEDARF VON PRIMÄRALUMINIUM



- › Wachstumskurve zeigt die **Bedarfsentwicklung** von **Primäraluminium** seit dem Jahr **1950**
- › **Nahezu krisenresistenter Verlauf** mit **positivem Bild für die Zukunft** (+2 % p.a. bis 2027)
- › **Aluminium** ist **essenzieller Werkstoff**, um **Emissions-Reduktionsziele** zu erreichen*

NACHHALTIGES WACHSTUM (2/2)

GLOBALER BEDARF VON ALUMINIUM-WALZPRODUKTEN



- › Wachstumskurve zeigt die **Bedarfsentwicklung** von Aluminiumwalzprodukten seit dem Jahr 1950
- › Ebenfalls nahezu krisenresistenter Verlauf mit positivem Bild für die Zukunft (+4 % p.a. bis 2027)

AUSBLICK 2023

HOHE ANPASSUNGSFÄHIGKEIT DURCH PRODUKT-, BRANCHEN- & KUNDENVIELFALT

- › Das **aktuelle Wirtschaftsumfeld*** spiegelt sich in den operativen Segmenten der AMAG unterschiedlich wider und wird durch die **breite Aufstellung** flexibel ausgeglichen:
 - › Das **Segment Metall** profitiert seit Jahren von einem **effizienten Elektrolysebetrieb** in Kanada; anhaltend **stabile Ergebnisentwicklung** für **Q4/2023** zu erwarten
 - › Für das **Segment Gießen** zeichnen sich auch in **Q4/2023** eine **hohe Auslastung** und damit **solide Ergebniskennzahlen** ab
 - › Das **Segment Walzen** kann erfolgreich an den **steigenden Bauraten** in der **Flugzeugindustrie** und der bislang **stabilen Nachfrage nach Automobilprodukten** partizipieren
 - › **Marktbedingte Zurückhaltung** zeigt sich bei **industriellen Anwendungen** sowie in den Bereichen **Sport** und **Architektur**
- › **Ausblick für Gesamtjahr 2023:** EBITDA-Bandbreite zwischen 175 und 195 Mio. EUR

*Vgl. dazu Folie 5: Purchasing Managers' Index (Einkaufsmanagerindex) des verarbeitenden Gewerbes

ANHANG

BILANZ

in Mio. EUR	30.09.2023	31.12.2022	+/- (%)
Immaterielle Vermögenswerte und Firmenwert	16,9	15,1	12,1
Sachanlagen	729,0	720,7	1,1
Equity-Beteiligungen	1,6	1,5	3,2
Sonstige langfristige Vermögenswerte und Finanzanlagen	15,4	15,3	0,5
Latente Steueransprüche	10,1	17,2	-41,3
Langfristige Vermögenswerte	772,9	769,8	0,4
Vorräte	451,6	486,9	-7,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	170,4	166,8	2,2
Forderungen aus laufenden Steuern	1,2	1,9	-35,1
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	79,9	79,5	0,5
Vertragsvermögenswerte	2,1	2,4	-12,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	275,9	285,7	-3,4
Kurzfristige Vermögenswerte	981,0	1.023,1	-4,1
SUMME VERMÖGENSWERTE	1.753,9	1.792,9	-2,2
Eigenkapital	749,4	710,3	5,5
Langfristige Rückstellungen	74,3	74,7	-0,6
Verzinsliche langfristige Finanzverbindlichkeiten	486,8	515,8	-5,6
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten und Zuschüsse	50,1	73,3	-31,6
Latente Steuerschulden	5,3	4,8	8,7
Langfristige Schulden	616,5	668,7	-7,8
Kurzfristige Rückstellungen	20,2	36,1	-44,1
Verzinsliche kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	158,3	163,3	-3,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108,7	112,3	-3,2
Steuerschulden	0,0	0,1	-47,9
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und Zuschüsse	100,8	102,2	-1,3
Kurzfristige Schulden	388,0	413,9	-6,3
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN	1.753,9	1.792,9	-2,2

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

NACH DEM UMSATZKOSTENVERFAHREN

in Mio. EUR	Q3/2023	Q3/2022	+/- (%)	Q1-Q3/2023	Q1-Q3/2022	+/- (%)
Umsatzerlöse	346,4	449,6	-23,0	1.142,8	1.353,9	-15,6
Umsatzkosten	-286,4	-378,5	24,3	-936,2	-1.097,8	14,7
Bruttoergebnis vom Umsatz	60,0	71,1	-15,5	206,6	256,1	-19,4
Sonstige Erträge	1,5	4,9	-70,2	7,0	11,7	-39,6
Vertriebskosten	-17,3	-23,0	24,7	-57,9	-65,3	11,3
Verwaltungsaufwendungen	-9,8	-8,0	-22,7	-30,3	-30,3	-0,1
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-5,2	-4,9	-6,9	-15,8	-14,1	-11,9
Andere Aufwendungen	-2,5	-1,4	-76,6	-7,6	-6,6	-14,8
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	0,0	4,0	0,1	0,1	92,8
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	26,8	38,8	-31,0	102,2	151,6	-32,6
Zinsergebnis	-3,0	-3,1	2,9	-9,3	-9,1	-2,0
Sonstiges Finanzergebnis	0,5	1,1	-53,4	0,4	1,4	-72,1
Finanzergebnis	-2,5	-2,0	-26,2	-8,9	-7,7	-15,7
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	24,3	36,8	-34,0	93,3	143,9	-35,2
Laufende Steuern	-4,8	-11,7	59,2	-24,0	-37,3	35,8
Latente Steuern	-0,9	3,1	-128,2	0,4	0,1	315,6
Ertragsteuern	-5,6	-8,6	34,2	-23,6	-37,3	36,7
Ergebnis nach Ertragsteuern	18,7	28,3	-34,0	69,7	106,7	-34,7

CASHFLOW-RECHNUNG

in Mio. EUR	Q3/2023	Q3/2022	Q1-Q3/2023	Q1-Q3/2022
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	24,3	36,8	93,3	143,9
Zinsergebnis	3,0	3,1	9,3	9,1
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	0,0	0,0	-0,1	-0,1
Abschreibungen/Zuschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	21,4	22,0	63,8	65,7
Verluste/Gewinne aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Dividenden/Noch nicht geflossene Dividenden	0,1	0,0	0,1	0,2
Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	-0,4	-1,2	0,0	-1,6
Veränderungen Vorräte	1,8	29,2	35,6	-79,3
Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25,8	14,9	-3,6	-46,4
Veränderungen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-0,3	-4,2	0,1	9,2
Veränderungen Rückstellungen	-6,8	8,6	-22,4	10,3
Veränderungen Derivate	33,1	30,9	12,6	-29,5
Veränderungen Vertragsvermögenswerte	0,5	-0,3	0,3	0,2
Veränderungen sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-4,0	-4,5	-5,7	1,8
Securities measured at fair value through profit or loss	-0,1	0,0	-0,4	0,0
Steuerzahlungen	-10,4	-10,3	-23,1	-39,8
Zinseinzahlungen	2,7	0,4	6,6	1,0
Zinsauszahlungen	-1,6	-0,8	-9,3	-4,3
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	89,0	124,6	157,0	40,5
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0,3	-0,2	0,5	0,5
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-25,1	-19,3	-77,0	-50,0
Einzahlungen aus Zuschüssen für Investitionen	0,0	0,3	1,0	0,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-24,8	-19,1	-75,4	-48,8
Auszahlungen für Tilgung von Krediten und Darlehen	-5,3	-32,0	-43,7	-225,9
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und Darlehen	0,1	2,1	4,2	412,3
Dividendenzahlungen	0,0	0,0	-52,9	-52,9
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-5,2	-29,9	-92,5	133,6
Veränderung Zahlungsmittelbestand	58,9	75,6	-10,9	125,2
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	213,9	231,0	285,7	171,4
Einfluss von Wechselkursänderungen auf den Zahlungsmittelbestand	3,1	8,0	1,1	18,0
Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode	275,9	314,7	275,9	314,7

GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in Mio. EUR	Q3/2023	Q3/2022	Q1-Q3/2023	Q1-Q3/2022	2022
Ergebnis nach Ertragsteuern	18,7	28,3	69,7	106,7	109,3
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:					
Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	5,4	12,5	1,7	28,4	9,3
Absicherung von Zahlungsströmen					
Während des Geschäftsjahres erfasste Erträge (Aufwendungen)	-25,0	-16,5	22,7	-50,1	-63,9
Umgliederungen von Beträgen, die erfolgswirksam erfasst wurden	0,1	6,1	8,6	36,4	50,2
darauf entfallende Ertragsteuern	6,2	3,3	-8,5	4,1	3,9
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	-0,7	-3,5	0,2	-6,8	-1,6
Veränderung Zeitwertrücklage	-0,4	0,2	0,8	-0,1	0,1
darauf entfallende Ertragsteuern	0,1	0,0	-0,2	0,0	0,0
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden:					
Veränderung Neubewertungsrücklage	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	3,1	3,7	-3,9	33,8	37,0
darauf entfallende Ertragsteuern	-0,8	-1,2	0,9	-9,2	-9,9
darauf entfallende Kursdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Betriebe	0,1	-0,1	0,0	-0,4	-0,8
Equity-Beteiligungen - Anteil am sonstigen Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
darauf entfallende Ertragsteuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-11,8	4,3	22,3	36,0	24,4
Gesamtergebnis der Periode	6,8	32,6	92,0	142,7	133,7

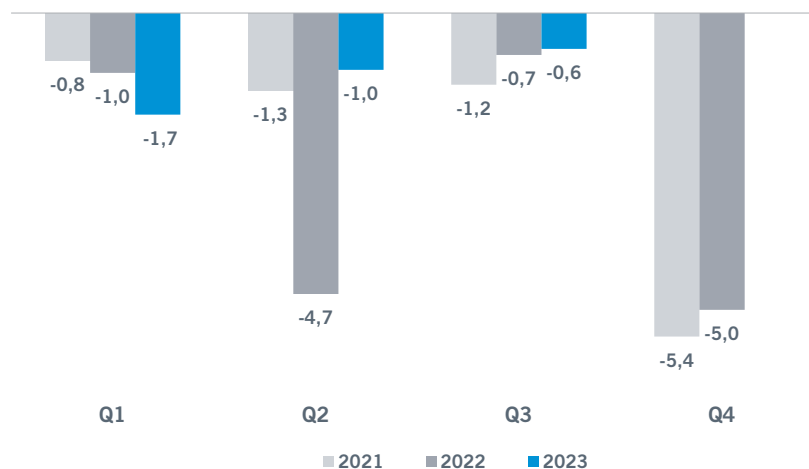
ENTWICKLUNG DES KONZERNEIGENKAPITALS

in Mio. EUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Hedgingrücklage	Zeitwertrücklage	Neubewertungsrücklage	Neubewertung leistungsorientierter Versorgungspläne	Equity-Beteiligung - Anteil am sonstigen Ergebnis	Unterschiedsbeträge aus Währungsumrechnung	Gewinnrücklagen	Eigenkapital der Anteilseigner der Muttergesellschaft	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
Stand zum 31.12.2021	35,3	377,7	-52,0	-0,9	0,9	-31,8	0,0	46,5	253,9	629,5	0,0	629,5
Ergebnis nach Ertragsteuern									106,7	106,7	0,0	106,7
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			-16,4	-0,1	0,1	24,1		28,4		36,0		36,0
Gesamtergebnis der Periode			-16,4	-0,1	0,1	24,1	0,0	28,4	106,7	142,7	0,0	142,7
Dividendenausschüttung									-52,9	-52,9		-52,9
Veränderung Beteiligungsverhältnisse									0,0	0,0	0,0	0,0
Stand zum 30.09.2022	35,3	377,7	-68,5	-1,0	1,0	-7,6	0,0	74,9	307,7	719,3	0,0	719,3
Stand zum 31.12.2022	35,3	377,7	-63,4	-0,9	1,0	-5,5	0,0	55,8	310,4	710,3	0,0	710,3
Ergebnis nach Ertragsteuern									69,7	69,7	0,0	69,7
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern			23,0	0,6	0,0	-3,0		1,7	0,0	22,3		22,3
Gesamtergebnis der Periode			23,0	0,6	0,0	-3,0	0,0	1,7	69,7	92,0	0,0	92,0
Effekt aus Hochinflation			0,0	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0		0,0
Dividendenausschüttung									-52,9	-52,9		-52,9
Stand zum 30.09.2023	35,3	377,7	-40,4	-0,3	1,0	-8,5	0,0	57,5	327,1	749,4	0,0	749,4

SEGMENT SERVICE

IN MIO. EUR	Q1-Q3 2023	Q1-Q3 2022	+/- (%)	Q3 2023	Q3 2022	+/- (%)
Umsatzerlöse	87,6	91,9	-4,6 %	25,7	32,3	-20,4 %
Externe Umsatzerlöse	4,2	4,8	-12,5 %	1,3	1,5	-13,3 %
EBITDA	-3,3	-6,3	+48,3 %	-0,6	-0,7	+14,5 %
EBIT	-7,7	-10,5	+27,1 %	-2,1	-2,0	-3,6 %
Mitarbeiter (Ø FTE)	210	192	+9,5 %	222	199	+11,7 %

EBITDA Entwicklung in Mio. EUR



FINANZKALENDER 2024

15. Februar 2024
24. April 2024
25. Juli 2024
24. Oktober 2024
01. April 2024
11. April 2024
16. April 2024
17. April 2024
18. April 2024

Veröffentlichung Jahresabschluss 2023
Information zum 1. Quartal 2024
Halbjahresfinanzbericht 2024
Information zum 3. Quartal 2024
Nachweisstichtag „Hauptversammlung“
Hauptversammlung (HV)
Ex-Dividenden-Tag
Nachweisstichtag „Dividende“
Dividenden-Zahltag

INFORMATIONEN ZUR AMAG-AKTIE

ISIN
Aktiengattung
Ticker Symbol Wiener Börse
Indizes
Reuters
Bloomberg
Handelssegment
Marktsegment
Erster Handelstag
Emissionskurs je Aktie in EUR
Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien

AT00000AMAG3
Stammaktien lautend auf Inhaber
AMAG
ATX-Prime, ATX BI, ATX GP, VÖNIX, WBI
AMAG.VI
AMAG AV
Amtlicher Handel
Prime Market
8. April 2011
19,00
35.264.000

IR KONTAKT

Mag. Christoph M. Gabriel, BSc
Leiter Investor Relations
T +43 7722 801 3821
M +43 664 885 775 26
christoph.gabriel@amag.at

